

Gemeinderatsausschuss

Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales

Sitzung vom 4. Dezember 2025

Vorsitz:	GR Christian Deutsch
Gewählte Teilnehmer:	Amtsf. StRin Barbara Novak, MA BA GRin Mag.a Nina Abrahamczik GR Johann Arsenovic GR Andreas Bussek GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc GRin Mag.a (FH) Susanne Haase GRin Mag.a Barbara Huemer GRin Dr.in Maria In der Maur-Koenne GR Georg Niedermühlbichler GR Markus Ornig, MBA GRin Yvonne Rychly GR Mag. Bernd Saurer GRin Theresa Schneckenreither GR Benjamin Schulz GR KommR Paul Johann Stadler GR Hannes Taborsky GRin Katharina Weninger, BA GR Filip Worotynski, MA GR Harald Zierfuß Phillip Zimmerman
Sonstige Teilnehmer:	StRin Dr.in Katarzyna Greco, M.I.E.M Dr. Gerhard Hammerer Mag.a Dr.in Natascha Haslacher-Nitsche Mag. Josef Herwei Mag. Christoph Maschek Mag. Philipp Meisel Gerhard Mörtl Patricia Raschek, MA Mag.a Sabine Scharf, Bakk. phil. Michaela Schebesta Ing. Martin Schipany Erich Schwammenschneider Klemens Stenzel Oliver Stribl Thomas Waldner Dominic Weiss

Entschuldigt: GRin Sabine Keri
GRin Martina Ludwig-Faymann
GR Ing. Christian Meidlinger
GR Jörg Neumayer, MA
GR Mag. Thomas Reindl

Protokollführung: Anna Kittinger

Berichterstatlerin: GRin Mag. (FH) Susanne Haase

AZ 1448351-2025-GFW; MA 5

„Der Entwurf einer Verordnung des Gemeinderates, mit der die Wertgrenzen für das Jahr 2026 festgestellt werden, wird dem Wiener Gemeinderat mit dem Antrag vorgelegt, diesen Entwurf zum Beschluss zu erheben.“

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

AZ 1542861-2025-GFW; MA 5

Ein weiterer Hilfebeitrag Wiens in Höhe von EUR 50.000,00 zur Linderung der humanitären Krise in der Ukraine im Wege der Southeast European Cooperative Initiative (SECI), wird gemäß vorstehendem Bericht genehmigt und der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, ermächtigt, alle in diesen Zusammenhang notwendigen Veranlassungen zu treffen.

Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

AZ 1500146-2025-GFW; MA 5

Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an die Österreichische Liga für Menschenrechte für die Erstellung/Veröffentlichung des Menschenrechtsbefunds 2025 in der Höhe von höchstens EUR 2.500,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

AZ 1539668-2025-GFW; MA 5

- a) Der Wiener Gemeinderat genehmigt die einvernehmliche Auflösung der stillen Beteiligung der Stadt Wien an der Contipark International Austria GmbH hinsichtlich der beiden Garagenobjekte Arenbergpark (1030 Wien) und Reithofferplatz (1150 Wien) mit Wirkung zum 31.03.2026 auf Basis der beiliegenden Auflösungsvereinbarung und der damit verbundenen Rückzahlung eines Betrags in Höhe von insgesamt EUR 2.827.266,12 an die Stadt Wien.
- b) Der Magistrat der Stadt Wien, Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, die beiliegende Auflösungsvereinbarung abzuschließen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Maßnahmen zu treffen

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

AZ 1545708-2025-GFW; MA 5

- A. Für die Förderung der Österreichische Akademie der Wissenschaften im Jahr 2025 betreffend der anteiligen Mietskosten von AITHYRA wird im Voranschlag 2025 auf Ansatz 0610, Sonstige Subventionen, Gruppe 754, Transfers an sonstige Träger des öffentlichen Rechts, eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 310.000,000 genehmigt, die in Verstärkungsmittel zu decken ist.
- B. Die Förderung der Österreichische Akademie der Wissenschaften im Jahr 2025 betreffend die anteiligen Mietkosten von AITHYRA in der Höhe von EUR 393.018,69 wird genehmigt.

Die Bedeckung ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes A. im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/0610/754 gegeben.

Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an die Österreichische Akademie der Wissenschaften für die anteiligen Mietkosten im Jahr 2025 in der Höhe von höchstens EUR 393.018,69 zu richten.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ 1548561-2025-GFW; MA 5

Die Kapitalzufuhr an die Wien Holding GmbH in der Höhe von max. 12.800.000,00 Euro für die Bereitstellung der Wiener Stadthalle zur Austragung des Eurovision Song Contest 2026 wird genehmigt. Für die Bedeckung ist von der Magistratsabteilung 5 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/9140/755 Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

AZ 1559222-2025-GFW; MA 5

Die Kapitalzufuhr an die Wien Holding GmbH in der Höhe von max. EUR 45.000.000,00 für das Projekt Fernbusterminal wird genehmigt. Für die Bedeckung ist von der Magistratsabteilung 5 im Rahmen der jeweiligen Voranschläge entsprechend Vorsorge zu treffen

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

Berichterstatte: GRin Katharina Weninger, BA

AZ 1516103-2025-GFW; MD-OS

Für die „gestiegenen Personalaufwendungen im Bereich der Strategischen Versorgungssicherheit sowie im Bereich der Sicherheit der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT-Sicherheit)“ wird im

Voranschlag 2025 auf Ansatz 0109, Organisation Gruppe 510, Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung eine zweite Überschreitung in Höhe von EUR 230.000,- genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 0260, Sammelansatz Magistratsdirektion, Gruppe 569, sonstige Nebengebühren mit EUR 230.000,- zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen**

AZ 1569317-2025-GFW; MA 53

Das Vorhaben „Rahmenkommunikationsplan 2026“ mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von EUR 14.400.000 wird genehmigt. Für die Bedeckung ist von der Magistratsabteilung 53 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2026 auf Haushaltsstelle 1/0150/728 Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtssenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)